

Digitalethik Zerstörerische versus integrative Kraft von KI

26. August 2024

PHZH

18.00 -19.30 Uhr
danach Apéro riche

Wie kann KI verantwortungsvoll genutzt werden?

Programm

- | | |
|-----------|--|
| 17.45 Uhr | Türöffnung & Eintreffen |
| 18.00 Uhr | Begrüssung und Einleitung
Stefan Langenauer
Präsident Swiss Insights

Moderation: Charlotte Malz, Digitale Kommunikationsexpertin bei BSI |
| 18.05 Uhr | Mit uns, nicht statt uns
Jean-Daniel Strub
Co-Gründer & Co-Geschäftsführer von ethix - Lab für Innovationsethik, Zürich |
| 18.20 Uhr | 4 Standpunktreferate à 5 Minuten <ul style="list-style-type: none">• Chris Rusche, Verwaltungsratsmitglied, BSI Business Systems Integration AG• Christof Bühler, Department Head, Supercomputing Systems AG• Christina Meyer, Digital Ethics Specialist, Die Schweizerische Post• Dr. André Dinter, Gründungsleiter, Digital Learning Hub Sek II |
| 18.45 Uhr | Moderierte Diskussion unter den Expert:innen
geleitet von Charlotte Malz |
| 19.30 Uhr | Zusammenfassung und Schlusswort
anschliessend Apéro riche |
| 20.30 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Swiss Insights schafft in der Schweiz Awareness für das Thema Digitaletik, insbesondere in Bezug auf KI. Wie schaffen wir es, das kreative, aber auch disruptive Potenzial der neuen Technologien in ein Gleichgewicht zu bringen? Wie können die neuen KI-Anwendungen in unsere Gesellschaft integriert werden? Was sind dabei die ethischen Herausforderungen?

18.00 Begrüssung und Einleitung

Wie gelingt es uns, KI ethisch und fair einzusetzen?



Stefan Langenauer
Präsident
Swiss Insights

Vor einem Jahr haben wir uns im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe gefragt, weshalb Unternehmen jetzt in Digitaletik investieren müssen. Die Antwort auf diese Frage wird laufend klarer. KI-Anwendungen durchdringen alle Lebensbereiche und stellen bestehende Vorgehensweisen und Geschäftsmodelle auf den Prüfstand, teilweise auf den Kopf. Wir können die Augen vor dieser Tatsache verschliessen und sie ignorieren. NEIN, das können wir nicht; wir müssen uns dieser Herausforderung stellen. Die zentrale Fragestellung bleibt: Wie halten wir in dieser Phase der Transformation mit ihren zerstörerischen Aspekten Ethik und Fairness hoch, wie können wir konkret sicherstellen, dass diese Transformation für Mensch, Wirtschaft und Gesellschaft möglichst viel Positives bewirkt?

18.05 Mit uns, nicht statt uns

Ethische Gedankenanstösse zum Mehrwert von KI auch in sensiblen Bereichen



Jean-Daniel Strub
Co-Gründer & Co-Geschäftsführer
von ethix - Lab für
Innovationsethik in Zürich

In ethisch und gesellschaftlich sensiblen Bereichen wie der Medizin oder der Bildung kann Künstliche Intelligenz beträchtlichen Mehrwert schaffen. Sie muss aber verantwortungsvoll eingesetzt werden, damit Risiken minimiert und die Akzeptanz der Technologien gewährleistet werden können. In diesen Bereichen hat sich auch aus diesem Grund der Konsens etabliert, dass digitale Technologien ergänzend zu menschlicher Präsenz sinnvoll, ein vollständig ersetzender Einsatz jedoch zu vermeiden ist. Was ist dran an dieser Forderung? Ist der Mensch tatsächlich unverzichtbar? Und wer kann letztendlich die Verantwortung tragen?

18.20 Standpunktreferate

Ansichten, Einblicke, Erfahrungen

Expert:innen geben einen fünfminütigen Einblick in Initiativen, die sie selber oder ihr Unternehmen zum Thema Digitalethik bereits gestartet haben, wie sie sich damit differenzieren und was ihre Herausforderungen sind.



Christof Bühler
Departement Head
Supercomputing Systems AG



Christina Meyer
Digital Ethics Specialist
Die Schweizerische Post



Chris Rusche
Verwaltungsratsmitglied
BSI Business Systems Integration AG



Dr. André Dinter
Gründungsleiter, Digital Learning
Hub Sek II

KI ist nicht intelligent ... aber nützlich!

Warum trotz KI der Güterzug
im Gotthardtunnel entgleiste

Erfolgreiche KI-Projekte erfordern klare Anwendungsfälle mit Zusatznutzen, hochwertige Datenbestände, und realistische Erwartungen. So überwacht die SBB effektiv die Temperatur aller Räder und Achsen vorbeifahrender Züge mithilfe eines engmaschigen Netzes von IR-Sensoren am Gleis, um frühzeitig Schwachstellen in Radsatzlagern zu erkennen. Hier wird erläutert, warum die KI trotz hochwertiger Daten nicht vorher-sagen konnte, dass der Güterzug letztes Jahr vor dem Tunnel entgleisungsgefährdet war.

Angst nehmen vor KI & Co.

Dank Skills und Einbezug zu
fairen Lösungen

Digitale Innovationen bringen nicht nur Vorteile für Kundinnen und Kunden, sondern stellen auch Mitarbeitende vor neue Herausforderungen: Arbeits-bereiche wandeln sich, neue Kompetenzen sind gefragt. Was unternimmt die Post, um die Akzeptanz und den kompetenten Umgang mit neuen Technologien zu fördern? Wie werden ethische Fragen rund um Autonomie oder Fairness angegangen und wie können wir durch Einbindung von Beteiligten zu besseren Lösungen kommen?

Warum KI im Kundendialog?

Kundenkommunikation ist
eine Chance, keine Bürde

Unternehmen sollten die Kundenkommunikation nicht als leidige Verpflichtung, sondern als Chance sehen. Eine positive und engagierte Kommunikation stärkt die Beziehung zum Kunden und beschert dem Unternehmen Wettbewerbsvorteile und mehr Umsatz. Der Einsatz Künstlicher Intelligenz (AI) kann hier einen deutlichen Mehrwert liefern und sogar die persönliche Interaktion aufwerten. Will man jedoch im Kundendialog mit KI Kosten sparen, sollte man sich zwei Fragen stellen.

Von, trotz, ohne KI lernen?

Lernt jetzt KI für mich?
Warum überhaupt lernen?

KI beeinflusst alle Bereiche der Bildung: Tutorielle Lernsysteme ermöglichen individuelle Lernbegleitung, Kreativität wird unterstützt, Recherche beschleunigt. Wie kann ethisch verantwortliches Handeln in der Schule vermittelt werden? Ist die vertiefte Auseinandersetzung mit Lerninhalten etwas Gestriges? Ist interaktives Lernen mit Menschen im Klassenverband immer noch lernförderlich? Müssen Leistungserhebungen mit oder ohne KI neu gedacht werden? Die Disruption ist auf allen Ebenen angekommen: Analoges und Digitales wachsen zusammen.

18.45 Paneldiskussion

geleitet von Charlotte Malz

Teilnahme

Anmeldung

info@swiss-insights.ch

Anmeldeschluss: 19.08.2024



Gebühr

kostenlos

Ort

PHZH

Lagerstrasse 41, 8090 Zürich

Datum

Montag, 26. August 2024

Zeit

Türöffnung: 17.45 Uhr

Begrüssung / Referate: 18.00 Uhr

19.30 Uhr Apéro riche

Eventpartner



Impressum

SWISS INSIGHTS, Swiss Data Insights Association, Gruebengasse 10, 6055 Alpnach

Kontakt

Nicole Siegrist, Geschäftsführerin SWISS INSIGHTS
044 350 1960 - info@swiss-insights.ch - www.swiss-insights.ch